
Gemeindeamt Blons

6723 Blons 9

Niederschrift

über die 18. Sitzung der Gemeindevertretung Blons, am Montag, den 22. Oktober 2012 im GH Falva

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Anwesend: Bgm. Stefan Bachmann, Vzbgm. Erich Kaufmann, Nikolaus Bertel, Carina Türtscher, Mario Domig, Gebhard Erhart, Ignaz Erhart, Klaus Türtscher

Entschuldigt: Konrad Stark

Zuhörer: Keine

Die Sitzung wurde gemäß § 46 GG öffentlich abgehalten.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Protokolle der letzten Sitzungen
3. Antrag auf Änderung der Flächenwidmung Klaus und Lucia Studer (Blons HNr. 132)
4. Beratung und Beschlussfassung über Beitritt Alpenregion Bludenz
5. Beratung und Beschlussfassung über Konditionsänderung Bank Austria Gemeinde Blons Konto Nr.53724155659
6. Beratung und Beschlussfassung über Konditionsänderung Bank Austria Blons GIG Konto Nr.51428011824
7. Beschlussfassung über Schlussrechnung Baumeisterarbeit ABA Oberblons BA III
8. Vergabe über Holzerarbeiten und Holzverkauf
9. Beschlussfassung über Kosten Umlegung Fernwärme
10. Beratung und Beschlussfassung über Leistungsbau Telekommunikation (blons.net)
11. Beratung und Beschlussfassung über Vergabe einer Studie Wasserversorgung im ganzen Gemeindegebiet
12. Berichte
13. Allfälliges

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Stefan Bachmann eröffnet die 18. Gemeindevertretungssitzung um 20.00 Uhr und stellt aufgrund der anwesenden Gemeindevertreterin und -vertretern die Beschlussfähigkeit fest. Die Zustellung der Einladung ist zeitgerecht ergangen. Aufgrund der kurzfristigen Entschuldigung von Konrad Stark konnte kein Ersatzmitglied der Gemeindevertretung mehr eingeladen werden.

2. Genehmigung der Protokolle der letzten Sitzungen

Die Niederschriften über die 16. und die 17. Gemeindevertretungssitzung werden einstimmig genehmigt.

3. Antrag auf Änderung der Flächenwidmung Klaus und Lucia Studer (Blons HNr. 132)

Das alte Wohn- und Stallgebäude im Eigentum von Klaus und Lucia Studer (GST-NR. .148/1 und .148/2) war als Bauplatz für eines ihrer Kinder gedacht; das Bundesdenkmalamt wird dieses Gebäude unter Denkmalschutz stellen (seltener Paarhof). Die Nutzungsmöglichkeit wird dadurch massiv eingeschränkt. Vor diesem Hintergrund haben Klaus und Lucia Studer um Umwidmung einer Teilfläche des GST-NR .1205/1 (GB Blons) im Ausmaß von ca. 630 m² von Freifläche Landwirtschaft in Bauwohngebiet angesucht. Die Abteilung Raumplanung im Amt der Landesregierung hat keinen Einwand gegen die geplante Umwidmung.

Die Gemeindevertretung fasst mehrheitlich (Abstimmungsergebnis: 7:1; Gegenstimme: Nikolaus Bertel) den Beschluss, dass die im vorgelegten Übersichtsplan vom 15.5.2012 als „Bauplatz“ bezeichnete Teilfläche des GST-NR .1205/1 (GB Blons) im Ausmaß von ca. 630 m² von Freifläche Landwirtschaft in Bauwohngebiet umgewidmet wird.

4. Beratung und Beschlussfassung über Beitritt Alpenregion Bludenz

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, der Destination Alpenregion Bludenz beizutreten. Der Kostenbeitrag des Gemeinde Blons beträgt jährlich rund € 4.500 (bzw. 0,45% der Beiträge aller Gemeinden). Es tritt das gesamte Große Walsertal bei. Das Große Walsertal kann bei Werbeauftritten nach außen unter der Submarke „BSP Großes Walsertal“ auftreten.

5. Beratung und Beschlussfassung über Konditionsänderung Bank Austria Gemeinde Blons Konto Nr.53724155659

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet der Bürgermeister bezüglich eines Schreibens der Bank Austria über eine Anpassung des Euribor-Aufschlages auf 0,50 % Punkte, beginnend mit der nächsten Zinsperiode.

Gemäß Kreditvertrag wurde vereinbart, dass die vorliegende Zinsvereinbarung unter den derzeit bekannten gesetzlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen konditioniert wird. Die Bank Austria hat das Recht, den Zinssatz anzuheben.

Die Gemeinde Blons hat folgende Möglichkeiten:

1. die Gemeinde akzeptiert die Zinssatzerhöhung oder
2. es erfolgt die Kündigung des Darlehens durch die Bank Austria, die von der Gemeinde akzeptiert werden muss (eine Anfechtung der Kündigung erscheint aussichtslos), und in der Folge nimmt die Gemeinde – nach einer Ausschreibung – ein neues Darlehen auf.

Laut Auskunft von einigen Kreditinstituten ist bei neuen Darlehen derzeit ein deutlich höherer Aufschlag auf den EURIBOR zu erwarten. Der Gemeindeverband empfiehlt, der Erhöhung zuzustimmen.

Vor diesem Hintergrund fasst die Gemeindevertretung einstimmig den Beschluss, der Anhebung des Aufschlages auf 0,50%-Punkte betreffend das Darlehen Konto Nr.53724 155 659 (EUR) mit Wirksamkeitsbeginn ab 31.12.2012 zustimmen.

6. Beratung und Beschlussfassung über Konditionsänderung Bank Austria Blons GIG Konto Nr.51428011824

Hinsichtlich der Hintergründe wird auf die Ausführungen zu Tagesordnungspunkt 5 verwiesen. Bei diesem Darlehen handelt es sich um ein CHF-Darlehen.

Die Gemeindevertretung fasst einstimmig den Beschluss, der Anhebung des Aufschlages auf 0,50%-Punkte betreffend das Darlehen Konto Nr. 51428 011 824 (CHF) mit Wirksamkeitsbeginn ab 31.12.2012 zuzustimmen.

7. Beschlussfassung über Schlussrechnung Baumeisterarbeit ABA Oberblons BA III

Der Bürgermeister berichtet, dass die beiden Schlussrechnungen für die Baumeisterarbeiten für die Errichtung des Abwasserkanales in Oberblons, Bauabschnitt III, vorliegen; sie betragen € 15.209,11 und € 18.757,33. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass der erwähnte Betrag auszuzahlen ist.

Die Schlussrechnung des Planungsbüros M+G ist noch ausständig.

8. Vergabe über Holzerarbeiten und Holzverkauf

Der Forstausschuss hat 2 Angebote für die Schlägerungsarbeiten und 3 Angebote für den Holzverkauf eingeholt und diese Leistungen letztlich jeweils an den Bestbieter (Schlägerung an Fa. Nigsch und Holzverkauf an Fa. Erhart) vergeben.

Die Gemeindevertretung erteilt einstimmig diesen beiden Vergaben nachträglich ihre Zustimmung (Erhart Ignaz enthält sich hinsichtlich der Vergabe an die Fa. Erhart der Stimme).

Der Bürgermeister berichtet, dass es für den Holztransport notwendig gewesen sei, einen Teilabschnitt des Güterweges Blons-Hüggen zu sanieren. Die Kosten dafür betragen € 6.000. Die Gemeindevertretung nimmt dies zur Kenntnis.

9. Beschlussfassung über Kosten Umlegung Fernwärme

Aufgrund der bestehenden Dienstbarkeitsverträge muss die Gemeinde als Inhaberin des Fernwärmenetzes die Kosten für allfällige Umlegungen tragen. Der Bgm. berichtet über die Rechnung für die Umlegung der Fernwärmeleitung im Bereich des „Kirchbühels“ (Projekt Dobler Ingemar) in Höhe von € 20.800 (brutto). Die Rechnung wurde von Stefan Kalteier geprüft und in Höhe von € 18.744,38 (brutto) genehmigt. In diesem Betrag sind auch die Kosten für den Anschluss des Wohnhauses Nico Jenny enthalten.

Die Gemeindevertretung fasst einstimmig den Beschluss, den Betrag in Höhe von € 18.744,38 brutto zur Auszahlung zubringen.

10. Beratung und Beschlussfassung über Leistungsbau Telekommunikation (blons.net)

Das Land fördert Investitionen in passive Netzinfrastrukturen für Breitbandnetze (z.B. Leerverrohrung, Glasfaserkabel, Grabarbeiten usw.). Nach der Förderrichtlinie

kommen als Förderwerber aber nur Gemeinden, hingegen nicht Vereine (wie z.B. der Telekommunikationsverein Blons) in Betracht. Es ist ein Leitungsbau nach Oberblons geplant; damit die Landesförderung in Anspruch genommen werden kann, muss der Bau von der Gemeinde durchgeführt werden; der Betrieb und die Finanzierung erfolgt letztlich über den Telekommunikationsverein Blons. Die Gemeindevertretung stimmt diesem zu.

11. Beratung und Beschlussfassung über Vergabe einer Studie Wasserversorgung im ganzen Gemeindegebiet

Zur Frage der Machbarkeit usw. einer gemeinsamen Wasserversorgung für das gesamte Gemeindegebiet ist eine entsprechende Studie erforderlich. Sie soll auch Basis für weitere Entscheidungen sein. Die Gemeindevertretung fasst einstimmig den Beschluss, diese Studie zum Preis von € 4.325 (netto) an die M+G zu vergeben. Die Gemeinde übernimmt diese Kosten vorläufig. Falls dieses Projekt realisiert wird, fließen diese Kosten in die Projektskosten ein.

12. Berichte

Der Bürgermeister berichtet

- im Zusammenhang mit einer zeitgerechten Zustellung des Walgaublattes, dass der Annahmeschluss möglicherweise um einen Tag vorverlegt wird;
- über die Ausschreibung betreffend Vermietung GH Falva (VN; Wirtschaftskammerzeitung, Marketingabteilungen der Brauereien); bislang gibt es keine konkreten Interessenten;
- dass ab dem 1.1.2013 Frau Dr. Gerlinde Schnegg die neue Ärztin im Großen Walsertal ist; Erich Kaufmann ergänzt, dass ein Treffen einiger Bürgermeister des Tales mit LR Bernhard stattgefunden hat, in dem vor allem die Sicherstellung des Bereitschaftsdienstes diskutiert wurde;
- über geplante Verbauungsmaßnahmen der WLW im Bereich des Falvkopf;
- über das geplante Walsertreffen im September 2013;
- über den Ausbaus des Reserveraums im Gemeindezentrum durch die Fa. Teslab;
- dass Thomas Burtscher plant, das ehemalige Kassagebäude zu sanieren (Wohnungseigentum Gemeinde und Harald Burtscher); es liegt bereits ein Vorentwurf vor; die Gemeindevertretung befürwortet eine Sanierung grundsätzlich; das Projekt ist allerdings zu konkretisieren (auch hinsichtlich der Kosten);
- im Zusammenhang mit der Mittagsbetreuung für Kindergartenkinder und Volksschüler, dass es einen Testlauf gibt.

Erich Kaufmann berichtet, dass die Richtlinie des Landes zur Förderung der Nahversorgung geändert wurde; es ist eine Erhöhung der Betriebskostenförderung vorgesehen.

Nikolaus Bertel und Ignaz Erhart teilen mit, dass der Waldwirtschaftsplan in Ausarbeitung ist. Bis Ende November 2012 werde Herr Kessler einen Rohentwurf liefern.

Carina Türtscher berichtet über das durchgeführte Sommerprogramm (es haben knapp 200 Kinder teilgenommen), die Wandergruppe und das neue Projekt „Kocha wie früher“.

13. Allfälliges

Klaus Türtscher teilt mit, dass illegale Motorradfahrten zunehmen; er habe den Eindruck, dass teilweise bewusst Lärm in der Freihaltung erzeugt werde; es werden geeignete Maßnahmen überlegt.

Ende: 22.40 Uhr

Der Bürgermeister:

Stefan Bachmann

Der Schriftführer:

Erich Kaufmann